

Körbe

aus Bangladesch

Bei der Herstellung der Körbe in Bangladesch geht es vor allem um die Zusammenarbeit mit Frauen. Sie sollen finanziell, in ihrer Selbstbestimmung und in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden. Daher erhalten Männer und Frauen bei der Arbeit beispielsweise die gleiche Bezahlung – was nirgendwo auf der Welt selbstverständlich ist –, welche auch über dem regionalen Durchschnitt liegt. Außerdem erhalten die Frauen Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen und Alphabetisierungskursen. Sie profitieren von Rentenfonds, Sparprogrammen und Kleinkrediten.

Alle Körbe werden von Hand gefertigt und stehen in Verbindung mit der Kultur und Geschichte Bangladeschs.

aus Vietnam

"Village Baskets" in Vietnam wurde 1970 gegründet und arbeitet seit 2022 mit Globo zusammen. Heute sind in der Weberei 23 Mitarbeiter*innen beschäftigt. Die Körbe werden aus Naturfasern wie Seegrass, Palmblättern, Wasserhyazinthen und Maisblättern handgefertigt und verbinden Tradition und Moderne miteinander.

Die Weberei achtet stark auf die Gesundheit der Angestellten. So erhält jede*r Angestellte 12 bis 14 Tage Urlaub im Jahr, Frauen bekommen 6 Monate Mutterschutz und nach 6 Tagen Arbeit in der Woche für je 8 Stunden folgt mindestens ein freier Tag. Außerdem wird großer Wert auf eine pünktliche Bezahlung und eine angenehme Arbeitsatmosphäre gelegt.

Was für uns selbstverständlich wirkt, ist für Menschen aus einigen anderen Ländern ein großer Schritt in ein besseres Leben, vor allem für Frauen.

